



## Turbo-Dämm

## für Styropor-Ausgleichsschüttungen

### Produktbeschreibung

**Q32** ist ein Beschleuniger für zementgebundene Styropor-Ausgleichsschüttung für eine frühere Belegereife (48 Std.). **Q32** bietet eine sehr hohe Verlegeleistung und sehr gute Verarbeitungseigenschaften.

### Einsatzgebiet

- optimale Auffüllung von Fehlboden- und Gewölbedecken
- leichter, schnell trocknender Höhenausgleich im Alt- und Neubau
- als ebener Untergrund für Trittschalldämmung
- ideal für Dachgeschossausbauten
- für nachfolgende Verlegung von Natur- und Kunststeinbelag im Mörtelbett sowie für Trockenestrichsysteme
- auch im Dauernassbereich geeignet

### Produkteigenschaften

**Q32** bietet hohe Festigkeiten und Frühfestigkeiten. Bei einer Schichtdicke bis 250mm ist es nach 48 Stunden weiterverarbeitbar. Bis 500mm nach 72 Stunden. Trotz kurzer Aushärtezeit hat man doch eine lange Verarbeitungszeit. Durch **Q32** hat man einen stark verbesserten Zusammenhalt zwischen Styropor und Zement. Es bietet zudem eine stabile und belastbare Oberfläche. Nicht nur für Estrichpumpen sondern auch für Freifallmischer und Betonmischer geeignet.

### Verarbeitung

1. Styropor Ausgleichsschüttung, z.b. Müri-Dämm, bis zum Rand der Maschine einfüllen (200 Liter)
2. Zement einfüllen (37,5 Kg)
3. 200 ml **Q32** ins erste Anmachwasser (18,5 – 19,5 Liter) geben
4. Wasser mit Zusatz langsam in die Maschine einfüllen
5. 1 Minute nachmischen lassen (nach Zugabe aller Bestandteile)
6. fördern nur mit Kesseldruck  
(ganz leichtes öffnen des Standrohrs möglich)

**Achtung:** Keine Klumpenbildung!





## Prüfverfahren

Messanweisung CM-Messung für **Q32**-Estriche

1. Über den gesamten Querschnitt der Styroporschüttung eine Probe entnehmen.
2. Die exakt abgewogene und zerkleinerte Probe (20g) und die 4 Stahlkugeln in die Druckflasche einfüllen. Anschließend vorsichtig eine Kalziumcarbid-Ampulle hineinrutschen lassen.
3. Die CM-Druckflasche verschließen und durch kräftiges Schütteln zertrümmern. Die Messung bitte mit einer geeigneten Stoppuhr erfassen.
4. Danach die CM-Druckflasche 1 Minute lang schütteln um die Probe mit dem Kalziumcarbid zu vermischen. Nach 2 Minuten und anschließend nach 5 Minuten diesen Vorgang wiederholen. Nach 10 Minuten können Sie dann den Wert ablesen.
5. Nur wenn die CM-Messung unter 10 Wasserprozent liegt ist eine Weiterverarbeitung möglich.

**Bei den Messungen bitte immer Handschuhe tragen!**

## Transport und Lagerung

Bei dicht verschlossenen Gebinden und Temperaturen zwischen 5° C bis 30° C, trocken gelagert und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt, ist **Q31** bis zu 12 Monate lagerfähig.

Die Angaben in diesem Datenblatt basieren auf unseren neuesten Kenntnissen und Erfahrungen. Der Verleger wird nicht davon befreit, unsere Angaben auf die eigene Verwendbarkeit zu überprüfen. Dies gilt auch für Anwendungen und Verfahren, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich angegeben sind. Da Anwendung und Verarbeitung jedoch außerhalb unseres Einflusses liegen, ist der Inhalt des technischen Merkblattes ohne Rechtsverbindlichkeit. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle vorliegenden Beschreibungen, Daten, Verhältnisse, Gewichte o.ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.

